



Pass it on

Text, Musik und Gestaltung:
Markus Detterbeck
© Helbling

Refrain

Em Em Em D Em

Pass it on, — pass it on, — pass it on — and on and on! —

Strophe

Em D G Em Em D Em

1. Grab it, — shake it, — feel the beat, — turn a - round and stomp your feet! —
2. Take it, — hold it, — one, two, three, — pass it once a - round your knee! —
3. Put it — down un - to the ground, — take one step, look what you found. —
4. Throw it — high up — in the air, — catch it now - but give some care! —

Bewegungsformen in den Strophen

Strophe 1

1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Grab it, shake it,				feel the beat,				turn a - round and				stomp your feet!			
Schüttel-Ei im Achtelrhythmus hin- und herschütteln								mit 4 Schritten um die eigene Achse drehen				Schritt Schritt Sprung			

Strophe 2

1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Take it, hold it,				one, two, three,				pass it once a -				round your knee!			
Schüttel-Ei nicht weitergeben								Schüttel-Ei 3x schütteln				Schüttel-Ei um die Knie kreisen lassen			

Strophe 3

1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Put it down un -				to the ground,				take one step, look				what you found.			
bei „down“ Schüttel-Ei auf den Boden legen								Schritt zum re Nachbarn, dessen Ei aufnehmen							

Strophe 4

1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Throw it high up				in the air,				catch it now but				give some care.			
Schüttel-Ei nicht weitergeben, bei „air“ in die Luft werfen								wieder auffangen							

INFO Gamesongs aus Afrika

Die Idee für diesen Action-Song stammt aus Afrika, wo solche Spiele für Kinder und Jugendliche zum Alltag gehören. In afrikanischen Rhythmusspielen oder Gamesongs werden immer verschiedene Aktionsformen kombiniert: singen, tanzen, klatschen oder Aktionen wie z. B. „Steine weitergeben“.

Die Spiele dienen einerseits zum Zeitvertreib, stellen andererseits eine Möglichkeit dar, sich mit anderen zu messen. Dabei zählen Geschicklichkeit, Koordinationsvermögen und Geschwindigkeit: So erlebt man Rhythmus mit allen Sinnen.